

Technisches Merkblatt

Oberflächenprodukte

profilan[®]-lasol B

Lösemittel- und wirkstoffhaltige Imprägnierlasur 3 in 1 - mit Schutz vor Schimmel, Bläue, Fäulnis und Insekten gemäß DIN 68800 Teil 3.

Anwendungsgebiete	Zum Schutz und zur farbigen Gestaltung von Holzbauteilen im Außenbereich, wie Holzfassaden, Dachuntersichten, Balkonen, Zäunen, usw. Auch als Grundanstrich im System mit profilan-color einsetzbar.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Gutes Eindringverhalten• Kein Abblättern• UV-Schutz• Hohe Ergiebigkeit• Betont die natürliche Holzmaserung• Feuchtigkeitsregulierend• Dichte ca. 0,855 g/cm³ bei 20°C
Zusammensetzung	Harz, Glykole, Kohlenwasserstoffe, Additive, Wirkstoffe
Wirkstoffe	7,0 g/kg (0,70%) IPBC, 3,0 g/kg (0,30%) Tebuconazol, 0,6 g/kg (0,06%) Permethrin
Farbtöne	0000-Farblos, 0101-Eiche hell, 0150 Pinie, 0200-Kiefer, 0300-Kastanie, 0700-Nussbaum, 0710-Walnuss, 0850-Palisander. Im Außenbereich nicht ausschließlich farblos verwenden. Abmischungen sind über das impra [®] -Farben-Mischcenter möglich. Misch- und Sonderfarbtöne sind vor der Verarbeitung anhand eines Probeanstriches zu prüfen. Eine Farbtonbeanstandung ist vor der Objektausführung anzuzeigen. Danach werden keine Mängelanzeigen anerkannt.
Glanzgrad	seidenglänzend
Verpackung	2,5 ltr.-, 5 ltr.- und 20 ltr.-Gebinde.
Anwendungsverfahren	Streichen, Tauchen
Aufbringmenge	160-180 ml/m ² , in 1-2 Arbeitsgängen Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu ermitteln.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12 – 14% betragen. Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können

	dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.
Verarbeitungshinweise	Vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt verarbeiten. Mit weichem Flachpinsel in Faserrichtung streichen. Nicht unter + 5° C verarbeiten (Material, Untergrund und Lufttemperatur) und nicht in praller Sonne.
Trockenzeit	Staubtrocken: nach ca. 6 Stunden Die Angaben gelten pro Anstrich und Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.
Überstreichbarkeit	Nach 1 Tag mit lösemittelhaltigen Anstrichsystemen wie z.B. profilan®-elan und nach 3 Tagen mit Produkten auf Wasserbasis wie z.B. profilan®-top überstreichbar. Wegen der Vielzahl der am Markt erhältlichen Produkte empfehlen wir vorab einen Probeanstrich.
Reinigung der Arbeitsgeräte	Testbenzin oder Terpentinersatz.
Flammpunkt	Über 61°C.
Anwendungseinschränkungen	Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen oder Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.
VOC-Gehalt (g/L)	567 - 577 g/L (Kat. 1f / Lb): max. 700 g/L
CLP-Verordnung	profilan®-lasol B ist kennzeichnungspflichtig. Signalwort: Gefahr Piktogramm: Ausrufezeichen; Gesundheitsgefahr; Umwelt
H- und P-Sätze	H373 Kann das zentrale Nervensystem schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften. Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Produkt enthält: Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere, Aliphatisch-aromatisches Kohlenwasserstoffgemisch, Siedebereich 135/180
Arbeitssicherheit	Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Arbeitsräume ausreichend lüften. Nicht auf die Haut oder in die Augen gelangen lassen. Bei der Verarbeitung Gesicht und Hände schützen. Geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und ggf. Schutzbrille tragen. Elektrische Anlagen vor Kontakt schützen. profilan®-lasol darf nicht in Ess-, Trink- oder sonstige für Lebensmittel vorgesehene Behältnisse abgefüllt werden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen und von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Während der Arbeit nicht essen, trinken und

	<p>rauchen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.</p> <p>GISBAU-Code: HSM-LV 10.</p>
Lagerung/ Transport	<p>Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren.</p> <p>RID/ADR: UN3082 VG III.</p>
Umweltschutz	<p>profilan[®]-lasol B darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.</p> <p>AVV-Abfallschlüssel-Nr. 03 02 02.</p>
<p>Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.</p>	

2020-01-27